

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 25 (1899)
Heft: 8

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Landschaftsbilder neu'ster Sorte.

Wer einen photographischen Apparat
Und ein klein wenig Gewandtheit hat,
Natur und Optik zu verkieren,
Der kann als Künstler sich gerieren.
So trieben's die alten Meister mit nichten,
Wie uns lehren sinnreiche Geschichten:
Salvator, der ließ an den Maß sich binden,
Die Seesturmschönheit zu empfinden.
Heut' bindet man sich an die Reklamen,
Wer Posanne bläst, der hat den Namen.

Der Tugendbund.

Der K... Ballettensbund besteht aus sechs Mitgliedern. Auf eine Rundfrage, weshalb sie den Tugendbund gegründet hätten, sind von den Sechs folgende Antworten eingegangen:

1. „Mir sind schon Drei untreu geworden. Jetzt habe ich's satt.“ Aurora.
2. „Ich bin nicht hübsch genug, um abseits von der Tugend auf die Männer Eindruck zu machen.“ Adele.
3. „Ich wollte nur einmal sehen, ob Schiller Recht hat, daß Tugend kein leerer Wahn ist.“ Seraphine.
4. „Ich will die Männer ärgern.“ Hilda.
5. „Ich will meine Kolleginnen ärgern.“ Minka.
6. „Ich bin eine Menschenfeindin und will mich selbst ärgern.“ Hilda.

Zwei Steuerfragen.

Wie steuern die Zürcher auf dem See? — Recht.
Wie steuern die Zürcher an dem See? — Schlecht.

Mann: (Der soeben in den Kantonsrat gewählt wurde) „Es ist eine miserable Lumpenwirtschaft hier im Hause. Da läßt alles drunter und drüber gehen!“
Frau: „Was? Und das wagst du einer Frau Kantonsrat zu sagen?“

Autodidaktisch.

Kammermädchen (in der Bibliothek): „Aha, le mal heißt das Männchen, also malhonnête, das honette Männchen.“

Zurechtgewiesen.

Studio: „Heißt man das ein Glas füllen? Nichts als Schaum!“
Kellnerin: „Das ist halt das akademische Viertel, wo die Herrn Studenten soviel drauf halten.“

Die Männer werden nicht schlechter nach Verfluß der Flitterwochen; sie geben sich nur nicht mehr so viel Mühe, die alten Fehler zu verbergen.

Briefkasten der Redaktion.

L. M. i. P. Man kann solchen Wutausbrüchen irgend eine Bedeutung nicht zu messen und darf sich nur freuen, daß diese Vörsenjopper in solche Aufregung geraten. Aber ärgerlich ist es schon, wenn einem plötzlich ein so milchfreudiges Küchlein aus dem Stall verschwindet. — J. i. Bl. Das Berner Intelligenzblatt brachte anstatt das Portrait von Loubet dasjenige von Faure; es weiß es ja selbst und das genügt. So kann es eben gehen, wenn man sich den Schnellfabrikanten überliefern. — M. M. Der eben erschienene „Bergnütigungsanzeiger von Mundersweilern“ ist ein recht lustig Theaterblattlein, das wir um so lieber empfehlen, weil dasselbe einem guten Zwecke dient. Unsere Expedition besorgt gerne die Zusendung einzelner Nummern. — J. H. i. Cz. Das Bildchen ist trefflich, aber die dortigen Verhältnisse sind unserem Lesertreue fremd. — O. B. Besten Dank. — Stp. Die Fischlein heißen nicht an, der Köder läßt die Angelfispen sehen. — Peter. Nur immer munter die Straßen hinauf und hinunter. Augustin. Warum denn immer so spät? Wer anrichten will, muß rechtzeitig bei der Pfanne stehen. — F. J. i. G. Doch, doch, stimmen Sie nur entschlossen für die „Organisation des Regierungsrates“. — E. E. i. M. In den 24 Jahren hat der N. noch nie eine Hausdurchsuchung erlebt. Die Herren Mitarbeiter können auch fernerhin ruhig schlafen, finden würde man so wie so nichts. — D. v. B. Ach, das liebe Bern hätte gar zu gern Fräul. Elberkirchen! Doch das Zürich hat noch Nidgrat und wir meinen, dieses Nidgrat, kann das Recht verbergen. — O. J. i. J. Für die Regenfaß-Geliebten ist jeder nicht ihres Zeichens ein Vagabond. — R. i. G. Der Spruch ist gut:

Untaufen wollt Ihr Euren Grüßliverein?
Gute Freunde, das laßt lieber sein!
Denn „Partei“ riecht sehr nach „Parteilichkeit“
Und die stark nach „Zwang“ und „Geiligkeit“.
Doch „Verein“ nach Toleranz, Freiheit und Geist —
Und Schweizer haben Rajen wenigstens zumeist!

Bürgerliches Bräuhaus in Pilsen

Gegründet im Jahre 1842.

Pilsner Bürgerbräu in Flaschen.

Carl Haase, Bierdepôt, Zürich V.

Telephon 2941.

Reithosen, solid und bequem

J. Herzog, Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, 1. Etage, Zürich. (4)

In schwarzen Kleider-
Oettinger & Co Stoffen, Confections,
Zürich. Costumes, Blousen, Kleider,
Muster u. Auswahlen prompt franco. derröcken, Jupons in
Wolle, Halbwolle, Seide,
Baumwolle,
Fr. 1.- per Meter stets grosse Auswahlen.

WEISFLOG-
BITTER

ist der beste Bitter



Statt Eisen — Statt Leberthran.

Herr Dr. med. Sinapius in Nörenberg (Pommern) schreibt: „So lange ich Dr. Hommel's Hämatogen bei Bleichsucht, Scrophulose, Nervenleiden, Rhachitis, überhaupt bei Krankheiten, die auf Blutentmischung beruhen, angewendet habe, bin ich mit den Erfolgen stets zufrieden gewesen. Ich kann sagen, dass ich das Hämatogen Dr. Hommel tagtäglich verordne. Es ist eines der hervorragendsten medizinischen Präparate der Jetztzeit und verdient das allgemeine Lob. Ein ungeheurer Fortschritt ist in dem Mittel gegenüber der alten, Magen und Zähne verderbenden Eisen-therapie gegeben.“

Herr Dr. med. Reinhold in Trabelsdorf (Baiern): „Ihr Hämatogen zeigte mir einen eklatanten Erfolg in der Ernährung zweier skrophulöser und zweier infolge von Lungenentzündung sehr herabgekommener Kinder. Besonders fand ich bei ersteren eine sehr günstige Wirkung, welchen lange Zeit Leberthran mit Gewalt beigebracht wurde, und halte daher Dr. Hommel's Hämatogen für das beste Ersatzmittel für Leberthran, in der Wirkung möchte ich es diesem selbst noch vorziehen.“ Depots in allen Apotheken.

Nicolay & Co., Zürich.

Das neue Bundespalais colorierte Prachtansicht, gr. fol. Fr. 1.20 franco zu beziehen durch die Expedition des „Nebelspalter“

Das bewährte Rauchsysteem „BILTOR“

Tabak, Cigarren und Cigaretten durch den „Biltor“ zu rauchen ist in allen Weltteilen bekannt als das

beste, reinlichste und gesündeste System.



Grösste Schonung für Lungen- und Magenleidende.

Aerztlich
empfohlen!



Aerztlich
empfohlen!

93-4

(O H 2115)

Nicotin und schädliche Feuchtigkeit werden vom Filter aufgenommen.

Uebler Geruch von Pfeifen, Cigarren- und Cigarettenhaltern ausgeschlossen.

Prämiert in Chicago, Bordeaux, Sheffield, Hull etc.

Mit erstem und höchstem Preise ausgezeichnet, unter 457 eingesandten Modellen, anlässlich der von „Pearsons Weekly“ veranstalteten Pfeifen-Konkurrenz.

Zu haben in allen Rauchartikel-Handlungen.

Engros-Verkauf: ARNOLD SCHÄERER, Bern.

LODEN UNZIGES SPECIAL-
GESCHÄFT **Jordan & Co.**
ZÜRICH BAHNHOFSTR. 11



ist seiner Vorzüglichkeit
und seiner mässigen Preise
wegen das beliebteste Früh-
stück von Jung und Alt.



Pariser
Gummi-Artikel
1^{re} Vorzug-Qualität

versendet **franko** gegen Nachnahme
oder Marken à 3, 4, 5 und 6 Fr. per
Dutzend

Ang. de Kennen,
Zürich I.
12-20

J. E. Züst, Zürich
Geigenmacher & Reparatuer



Dipl. I. Kl., Zürich 1894. Silb. Med., Benf 1896
Atteste I. Autoritäten des In- und Auslandes

Künigerechte REPARATUREN
von **STREICHINSTRUMENTEN**
LAGER-VERSAND alt. ächt. ital.
MEISTER-JNSTR. ächt. ital. Saiten
Anerk. vorzügliche selbst-
gebaute **CONZERT-JNSTR.**

Wirte, abonniert den „Gastwirt“

Künstlerhaus Zürich

III. Serie: Februar—März.

22. Februar bis 9. März: Kartons und Zeichnungen von

Wilhelm von Kaulbach

aus dem Kaulbach-Museum in München.

12. bis 29. März: Kollektion holländischer Meister aus
Privatbesitz.

Gemälde von Bettex, Butler, Kleudgen, Koller etc.

⊙ Täglich geöffnet. ⊙

Eintritt von 10 bis 1 Uhr 1 Fr., von 1 bis 7½ Uhr 50 Cts.

Seit
Dennler's 35 Jahren
im Gebrauch.
Eisenbitter

ist ein altbewährtes und sehr zu empfehlendes Mittel

gegen **Blutarmut, Bleichsucht etc.**

Zu haben:

In allen Apotheken und Droguerien à 2 Fr. per Flacon.

30,000 komplette Costumes

für Herren, Damen und Kinder versandtbereit am Platze.

Lieferant aller Festschmücke
und Umzüge der Schweiz.

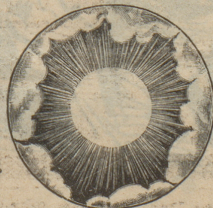
Erste, schweizerische
**Theater- & Masken-
Costumes-Fabrik**
Verleih-Institut
J. Louis Kaiser
Basel.

Theater-Leihbibliothek
1200 Bände 1200

Prospekte, Kataloge und Muster gratis und franco.
Permanente Musterausstellung.

Bitter 57 MED. & DIPLOME
Dennler
INTERLAKEN (Schweiz)

Vorzügl. Acetylen-Brenner.
Sonnenhell.



Acetylen-Velo-Laternen.

Acetylen-Licht.

Billigste und schönste Beleuchtung der Neuzeit.

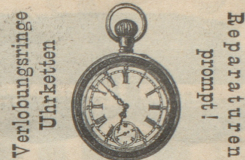
Ist mit unseren Entwicklungsapparaten überall
leicht und bequem zu erzeugen und giebt be-
deutend helleres Licht als Steinkohlengas.

Garantie für automatisches sicheres Funkti-
onieren und gefahrlosen Betrieb.

Sehr gute Referenzen über Anlagen und Pro-
spekte gerne zu Diensten. 24-24
Apparate für 5, 10, 20, 50, 100, 150 und mehr
Flammen.

R. Trost & Cie., Künlen (Aargau).

Bereits in 320 Hotels, Restaur., Comptoirs, Brasserien etc., eingerichtet.



Verlobungsringe
Uhrenketten

Reparaturen
pomp!

Das
altbekannte Uhrengeschäft

Gebr. Häfliger

Kornmarkt Nr. 8

vorm. Reussbrücke

LUZERN

ist stetsfort die beste
und billigste Bezugs-
quelle für Uhren aller
Art und bietet dem Tit.
Publikum unter gewis-
senhafter Garantie die
grösste Auswahl vom
Einfachsten bis

28-12 Feinsten.

Für Wiederverkäufer hohen Rabatt.

Kataloge gratis und franko.

Geld

in jedem Betrag, sowie **Heirat** in
allen Ständen vermittelt schnell und
diskret. Offerten unter Postfach 5662.
Zürich. 26-12

Act-Modell-Studien
Photographische

Naturaufnahme weibl., männl.
u. Kindermode für Maler, Bild-
hauer. Neuestes in Stereoskopen,
Chansonetten, elegant und chic.
Mustersend. gegen Einsd. v. 3,
5 und 10 fl. Für Nichtkonv. folgt
Betrag retour.

Kunstverlag Bloch, Wien I,
10 Kohlmarkt 20.

Photos für Kunstfreunde in feinstem
Pariser Geschmack. III. Katal.
nebst 72 Bildchen und 2 schönen Cabinets
od. Stereoskop Fr. 5.— (M. cpt. 1571 K
R. Gennert, 49 bb, r. St-Georges, Paris.

Kaufm. Buchführung

erlernt man **ohne Lehrer** und
ohne Vorkenntnisse auf schnell-
stem, leichtfasslichstem und billig-
stem Wege durch! 9-12

Boesch's
briefliche Lections-Curse.

Prospekte mit vielen Zeugnissen
von Schülern und Gutachten von
Autoritäten gratis und franko.

J. Boesch, Bücherexperte,
Metropol (Börsenstrasse) Zürich.

Fleissige Reisende und
Agenten zu hoher Provision
auf einen in Familien sehr
beliebten Kunstgegenstand
gesucht.

Adresse in der Expedition d.
Bl. sub Chiffre Sch. 30. 30-3

„Der Gastwirt“
Per 3 Monate Fr. 3.—